

## Klink-Krise Hersfeld-Rotenburg Lösungsalternativen – Stand 28.9.2020

Die Zusammenstellung zu den Lösungsalternativen basiert auf öffentlich verfügbaren Informationen.  
Wir erwarten eine Weiterentwicklung der Lösungsalternativen durch politische Amtsträger und Fachleute.

	aktueller Beschluss		Lösungsalternativen		
	Verlagerung Rotenburg nach Bad Hersfeld	Kooperation mit Kreis Krankenhaus Rotenburg	Sanierung Bestandsgebäude HKZ	Sanierung + Ergänzung Bestandsgebäude HKZ + Neubau am HKZ	Verkauf HKZ
<b>Trägerschaft</b>	kommunales Klinikum	kommunales Klinikum + gemeinnütziger Träger (Diakonie)	kommunales Klinikum	kommunales Klinikum	Privatisierung
<b>Konzeptionelle Ausrichtung</b>	Zentralisierung am Standort Bad Hersfeld  HKZ nicht mehr eigenständiges Zentrum, sondern nur Abteilung	Akut- und Notfallversorgung 24/7 und die Herzchirurgie verbleiben in Rotenburg	bestehendes anerkanntes Herz- Kreislauf-Zentrum mit Bündelung der dazu passender Abteilungen (Kardiologie, Herzchirurgie, Gefäßchirurgie, Neurologie)	bestehendes anerkanntes Herz- Kreislauf-Zentrum mit Bündelung der dazu passender Abteilungen (Kardiologie, Herzchirurgie, Gefäßchirurgie, Neurologie)	Ausrichtung ohne konkreten Investor unklar
<b>wesentliche bauliche Maßnahmen</b>	Neubau in Bad Hersfeld, Planung und Infrastruktur herstellen	Neubau in Rotenburg, Planung und Infrastruktur herstellen	Bestehende, umfangreiche Gebäudestruktur nutzen und sanieren	Neubau in Rotenburg, Vorplanung zum Teil vorhanden	Abhängig vom Käufer
<b>Zeitlicher Ablauf</b>	frühestens 2024 Fertigstellung	bisher nicht betrachtet	bisher nicht betrachtet, kurzfristig umsetzbar	bisher nicht betrachtet	bisher nicht betrachtet
<b>wirtschaftliche Auswirkung</b>			bisher nicht betrachtet / nicht bekannt	bisher nicht betrachtet / nicht bekannt	bisher nicht betrachtet / nicht bekannt
<b>Politischer Prozess</b>	Aktueller Beschluss des Aufsichtsrats und der Gesellschafterversammlung des Klinikum HEF-ROF auf Basis eines externen nicht-öffentlichen Gutachtens (Firma Curacon)	- Kreistag hat Prüfung in Wirtschaftsausschuss übermittelt - Geschäftsführung KKH und Geschäftsführung Klinikum HEF- ROF - Resolution der Stadtverordnetenversammlung	- Anfrage von MdL an die Landesregierung - Behandelt im Magistrat der Stadt Rotenburg - Resolution der Stadtverordneten- versammlung Rotenburg	- Kreistag hat Prüfung in Wirtschaftsausschuss übermittelt - Resolution der Stadtverordneten- versammlung Rotenburg	- Resolution der Stadtverordneten- versammlung Rotenburg
<b>Finanzbedarf</b>	⊖ ⊖ ⊖ (mehr als 100 Mio €)	⊖ ⊖ (? Mio €)	⊖ (? Mio €)	⊖ ⊖ (? Mio €)	/
<b>Finanzierung</b>	unklar	unklar	bisher in Investitionsplanung stets vorgesehen	bereits Prüfung bei Investitionsplanung erfolgt	/
<b>Risiken</b>	- Verluste während der Realisierung des Neubaus - Einhaltung Kostenrahmen - Einhaltung Endtermin kritisch - Ungeprüfte Infrastrukturerfordernisse (z.B. Zufahrt zum Klinikum Bad Hersfeld für ausgeweitete Anforderungen nicht ausreichend) - Risiken aus HKZ-Kaufvertrag (Fragestellung "Bestandsgarantie" ungeklärt) - Betriebsfähigkeit des HKZ wird durch Mitarbeiterfluktuation gefährdet - "Marke HKZ" lässt sich nicht nach Bad Hersfeld überführen (z.B. veränderte Patientenströme), Herzmedizinische Leistungen werden zukünftig nicht mehr im Landkreis angeboten.	Kooperationsvertrag (Interessenskonflikte bei der Verhandlung)	Umsetzungsschwierigkeiten bei Revitalisierung als Fachklinik	Umsetzungsschwierigkeiten bei Revitalisierung als Fachklinik	-Sanierung des Klinikums Hersfeld erschwert (z.B. fehlende Abteilung/Betten) - Keine Steuerung mehr durch Kommune